



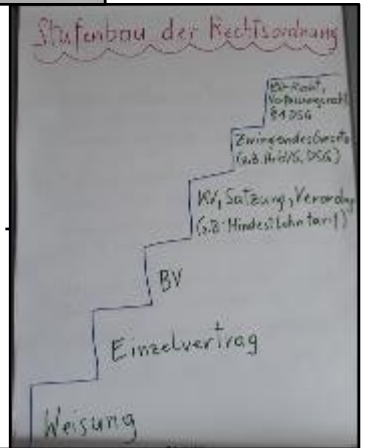
# 2. Tag

2. Tag Rechtliches  
**Beginn: 9.00 h**  
 Stufenbau der Rechtsordnung  
 Präsentation EU-DSGVO und Beschäftigtendatenschutz  
 Arbeitsgruppen zur Vertiefung  
**Mittagspause: 12.00-13.00 h**  
 Rechte und Pflichten des BR  
 ArbVG / Klagsarten  
 Rollenspiel "Der Senat entscheidet"  
 (Gastreferent Markus Schapler)  
**Ende: 16.30 h**

Rechtliche Grundlagen

- ◇ ArbVG
- ◇ DSGVO/DSGVO
- ◇ BV - wie, was wann, warum, weshalb, bis wann, business need, Verhältnismäßigkeit

Video Arbeitset Internet Email Whistle-Bl. Mitarb. Gesp SFP



Gruppenarbeiten DSGVO

- DS-Grundsätze und Begriffe dazu in der DSGVO suchen und herausarbeiten, was sich geändert hat
- Profiling: Definition und Regelungen dazu in DSGVO suchen und herausarbeiten, wo sich Informationsrechte und Schutzbestimmungen finden
- Was sind besondere (sensible) Datenkategorien und welche Schutzbestimmungen gibt es dazu?

©  
Ausnahmen [Art 9]

- Zustimmung der Person
- Vorbereitung in Relation
- Arbeitsvertrag Interessen
- Fehlens bei der Registrierung (Kunde...)
- Selbst öffentlich gemacht
- Gerichtliche Angelegenheiten
- Öffentlich
- Grundkategorien
- Schutzbedürfnis des Einzelnen

RECHTE	PFLICHTEN
Auskunfts -	Kursführung
Beratungs -	Verschwiegenheit
Kontroll -	Sorgfaltspflicht
Informations -	Friedenspflicht
Überwachungs -	Sitzungen
Weißbildungs -	Betriebsversammlung

©  
Schutzbestimmungen [Art 14, 18]  
 Art 14 - Informationspflicht  
 Art 18 - Einschränkung der Verarbeitung  
**STRAFEN**

©  
Besondere Datenkategorien [Art 9]  
 (früher: sensible Daten)

- > Gewerkschaftszugehörigkeit
- > biometrische und genetische Daten
- > Daten über ethnische und rassische Herkunft
- > Gesundheitsdaten
- > Daten zum Sexualleben
- > religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen

Profiling  
 Definition / Regelungen

Def: Auswertung und Analyse personenbezogener Daten (Art 14, DSGVO) zur automatisierten Entscheidung im Einzelfall. Darauf basierende Entscheidungen... VERBOTTEN

- ◇ Schutzbestimmungen Artikel 21, EWG 69-70 Widerspruchrecht
- ◇ Informationsrechte Artikel 22, EWG 71-72 Informationsrecht
- ◇ Beschränkungen Artikel 23, EWG 73

ANFORDERUNGEN

- RECHENSCHAFTSPFLICHT
- RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG
- MARKTORTPRINZIP
- RECHT AUF DATENTRÄGBARKEIT
- ERHEBEN STRAFGESETZE
- GESTÄTIGTE RECHTSORCHNUNG
- DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE R (Art 24)
- BESCHÄFTIGTEN DATENSCHUTZ (Art 25)

DSGVO

# 3. Tag

## 3. Tag Betriebliches

Beginn: 9.00h

Sensibilisierung der Belegschaft  
Die Betriebsvereinbarung  
Die Rahmenbetriebsvereinbarung  
Die stufenweise Kontrollverdichtung  
Arbeitsgruppen zu speziellen BVen  
Mittagspause: 12.00 - 13.00h  
Präsentation der Arbeitsgruppen  
Erfahrungen aus der Praxis -  
Bericht und Erfahrungsaustausch  
(Gastreferent Tom Gödel)  
Feedbackrunde  
Ende: 16.30h

## Kleingruppen zu spez. BVs

- 1) Situation im Betrieb kurz darstellen
- 2) Mitgebrachte BV kurz durchgehen
- 3) Eckpunkte einer guten BV vorhanden? (in Suppenbrüchüre) (S. 18ff)
- 4) Ev. Eckpunkte für neue Verhandlung formulieren und begründen

- 1) Wie schaffst du es, den KollegInnen das Thema Datenschutz zu vermitteln?
  - 2) Wie hast du den Ist-Stand im Betrieb herausgefunden?
  - 3) Wie kommt du die bestehenden BVen kontrollieren?
  - 4) Erfahrungen mit der Datenschutzbehörde?
- Die 3 wichtigsten Tipps an die TeilnehmerInnen:

## Kleingruppenarbeiten

- Mit welchen KooperationspartnerInnen habt Ihr Erfahrungen?  
Welche Koopp. (intern + extern) könnten für die BV-Durchsetzung interessant sein?
- 1) Rechtliche Grundlagen für 6 ausgewählte
  - 2) Systeme argumentieren (Video, Az, Interviewing, WB, MAG, SAP)
  - 3) Wie können wir die Einhaltung von DS-BVs im Betrieb kontrollieren?

## DS- RAHMEN- BV

DS-Grundsätze  
Datenkategorisierung

Vorgangsweise bei Auftragsdatenverarbeitung, Fernwartung, mobile Nutzung usw.

Vorgangsweise bei Mitbestimmungsveranstaltung Umgang mit Profildaten

Info-Pflichten lt. Rechte des BR

Interne DS-Kennzeichen  
Mitbestimmungsveranstaltung  
Mediennutzung...

Betreffensnachricht  
Privatnutzung...

## GA Spezielle Betriebsvereinbarung

Situation im Betrieb kurz darstellen  
Muster-BV durchgehen  
Wird die Muster-BV unserer betrieblichen Situation gerecht?  
(Fehlendes? Soll etwas stärker betont werden?)  
Was sind die wichtigsten Punkte für die Verhandlung in meinem Betrieb? Warum?

## KOOPERATIONS- PARTNER

### - INTERNE QUELLEN

- > IT-MA
- > HAUSTEWANNER
- > BELEGCHAFT
- > DATENSCHÜTZER

### - EXTERNE QUELLEN

- > BEREITER BETRIEBSRÄTE
- > AK, ÖGB
- > BERATER (FORSA)
- > DSB

## Abschluss- und Feedbackrunde

- > Das habe ich dazu gelernt/erfahren...
- > Darüber würde ich gerne mehr erfahren...
- > Das nehme ich mir als NEXT im Betrieb vor (nächste Woche/nächster Monat/nächstes halbes Jahr)...
- > Was ich sonst noch sagen möchte...